

Wahrnehmung und Bedeutung von Klimawandeleinflüssen für den Ostseetourismus

Fokusthema „Tourismus & Strand“

Inga Haller & Nardine Stybel
EUCC – Die Küsten Union Deutschland e.V.



© Vögele

Fokusthema Tourismus & Strand

Ausschnitt Stakeholderarbeit / Wahrnehmung / Einschätzung

- 1) Szenario-Workshop mit Tourismus-Stakeholdern**
- 2) Wahrnehmungsanalyse Tourismussektor**
- 3) Wahrnehmungsanalyse Badetouristen**
- 4) Ausblick**

1) Szenario-Workshop Küstentourismus (31.03.2011, HH)

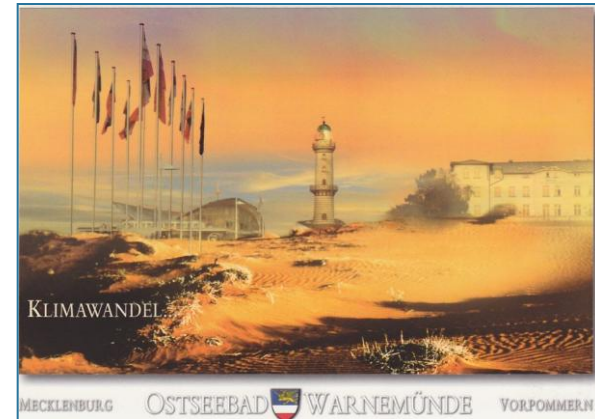
**Rahmen: 1. Regionale Klimaanpassungskonferenz
Kooperation verschiedener Fokusthemen**

Ziele

- Reflexion der eigenen Betroffenheit / Position
- Formulierung erster Handlungsempfehlungen

Inhalt

- Vision der TN „Küstentourismus im Jahr 2050“
- Vorstellung verschiedener Szenarien (Küstenökologie, Sozioökonomie, Küstenschutz) und Aspekte (Geothermie, Raumnutzungsansprüche)



Szenario-Workshop Küstentourismus (31.03.2011, HH)

Ergebnisse

Eingangsvision 2050 der Teilnehmer:

- eher negative Zukunftsvorstellungen
- mahnender Charakter

Handlungsempfehlungen

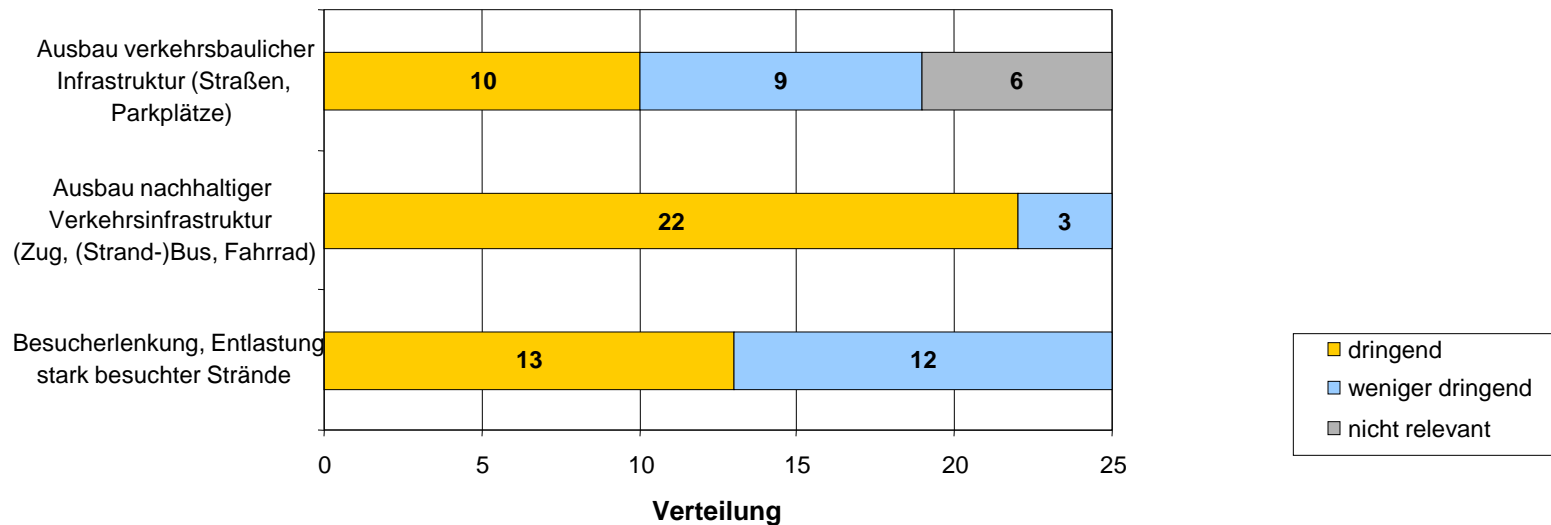
- Dialog der beteiligten Akteure
- Koordination von Maßnahmen unterschiedlicher Bereiche (Küstenschutz, Tourismusplanung, Verkehr)
- Informations- / Wissensverbreitung = wichtige Maßnahme
- „Klimaanpassung = Teilaspekt einer generellen Zukunftsanpassung“
- „Anpassung der Touristen?“



Szenario-Workshop Küstentourismus (31.03.2011, HH)

Fragebogen zur Relevanz von Anpassungsmaßnahmen

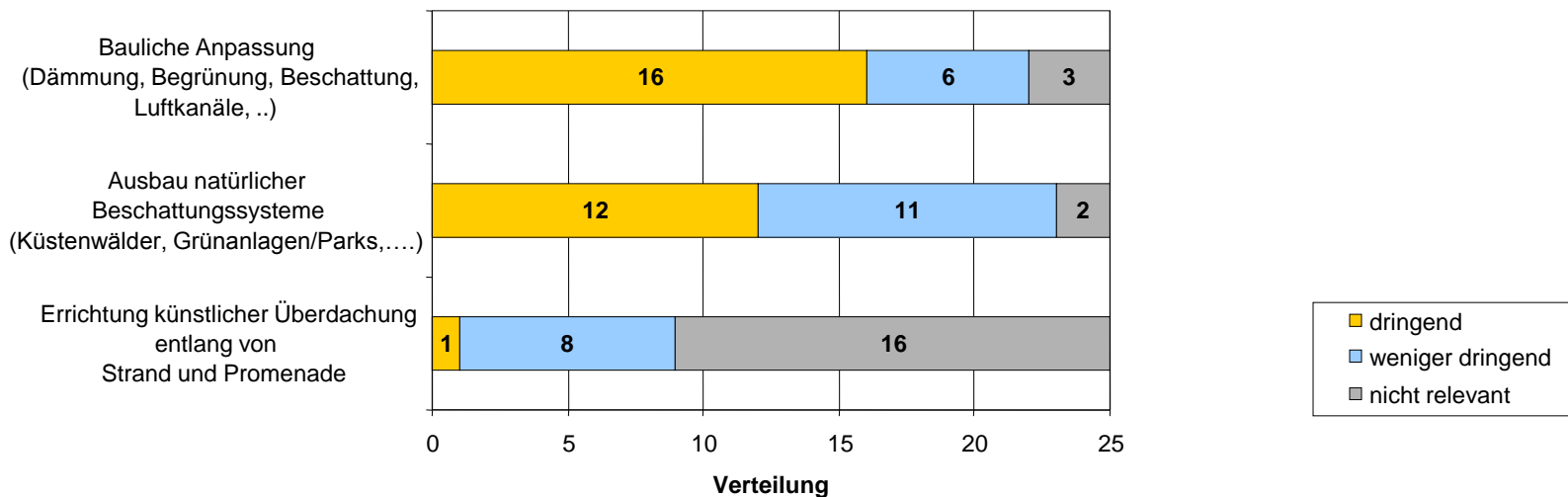
Längere Urlaubs-/Badesaison mit steigenden Gästezahlen



Szenario-Workshop Küstentourismus (31.03.2011, HH)

Fragebogen zur Relevanz von Anpassungsmaßnahmen

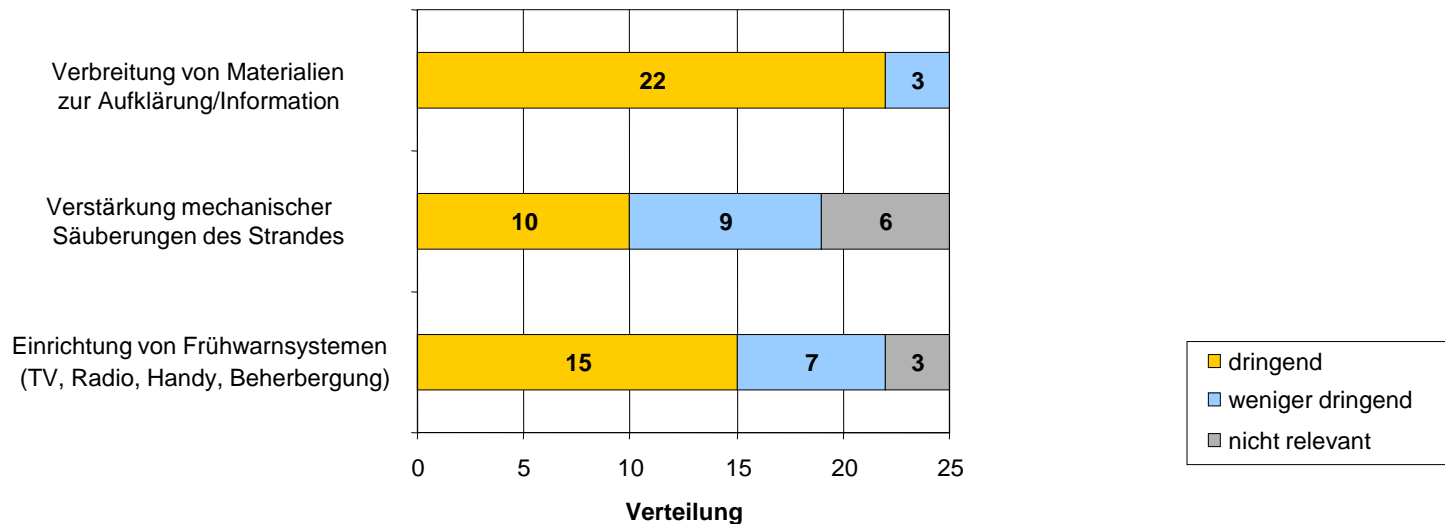
Hitzestress u. erhöhter Kühlungsbedarf



Szenario-Workshop Küstentourismus (31.03.2011, HH)

Fragebogen zur Relevanz von Anpassungsmaßnahmen

Zunahmen von Algen, Bakterien/Viren, Quallen



2) Wahrnehmungsanalyse Tourismussektor

Experteninterviews

9 qualitative Interviews

Frühjahr 2011

- **Tourismusverbände (Landesebene, Regionalebene)**
- **Destinationsvertreter**

Gesamtregion Ostseeküste (Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein)

Christian Filies (Magisterstudent Uni Lüneburg)

„Klimafolgen an der deutschen Ostseeküste - Wahrnehmung u. Reaktion touristischer Leistungsträger u. Destinationen“

Analyse: Rolle des Klimawandels als Einflussfaktor im Tourismussektor

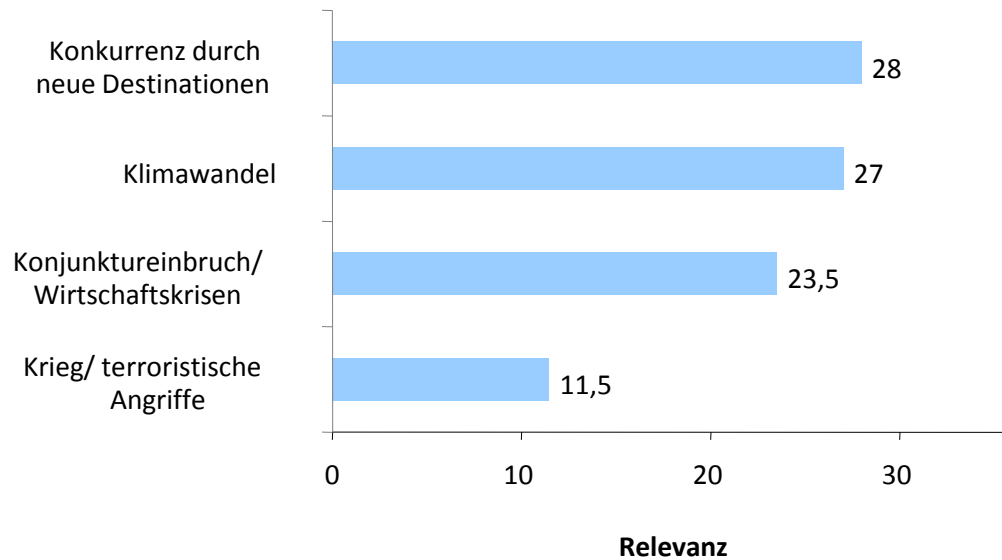
Inhalte

- **Einschätzung von Stärken u- Schwächen der Region**
- **Abfrage besonderer Ereignisse/Unregelmäßigkeiten/Veränderungen**
- **Abfrage zukünftiger Erwartungen**
- **Einschätzung der Relevanz von Klimawandel**
- **Notwendigkeit von Anpassung / aktueller Stand der Maßnahmen**
- **Einschätzung (von Informationsstand/-bedarf) der Gäste**

Erste Ergebnisse

Stellenwert von Klimawandel

Größte Herausforderungen für den Tourismus (30 Jahre)?

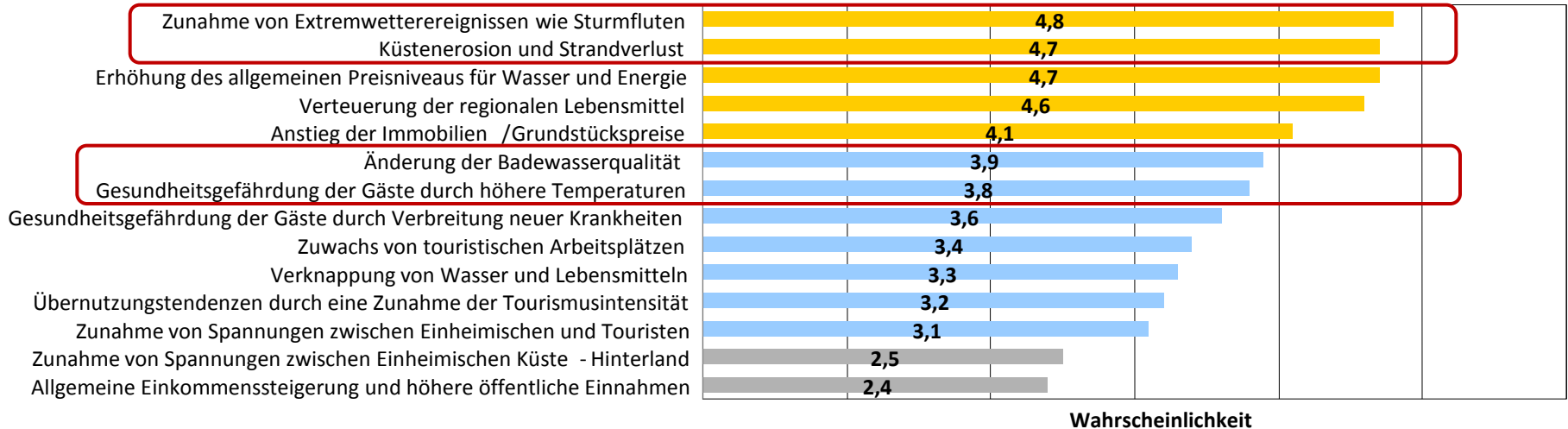


C. Filies

Erste Ergebnisse

Blick der Branche in die Zukunft

Für wie wahrscheinlich halten Sie das Eintreten folgender Ereignisse?



„Küsten und Klimawandel in den Augen von Touristen - Eine Wahrnehmungsanalyse an der deutschen Ostsee“

Analyse: Wahrnehmung von Küstenregionen im Klimawandel

Inhalte

- **Konkretes Verhalten der Besucher am Strand und ihr Störungsempfinden**
- **Wahrnehmung von Erscheinungen und Veränderungen (10 Jahre) an der Küste**
- **Zusammenhang dieser Wahrnehmungen mit Klimawandel**
- **Mögliche Verhaltenskonsequenzen für Besucher durch Veränderungen**
- **Information über das Thema Klimawandel**

Ziel

- **Konsequenzen u. Empfehlungen für Strandmanagement**

Ausgewählte Ergebnisse

Was wird an der Küste / am Strand wahrgenommen?

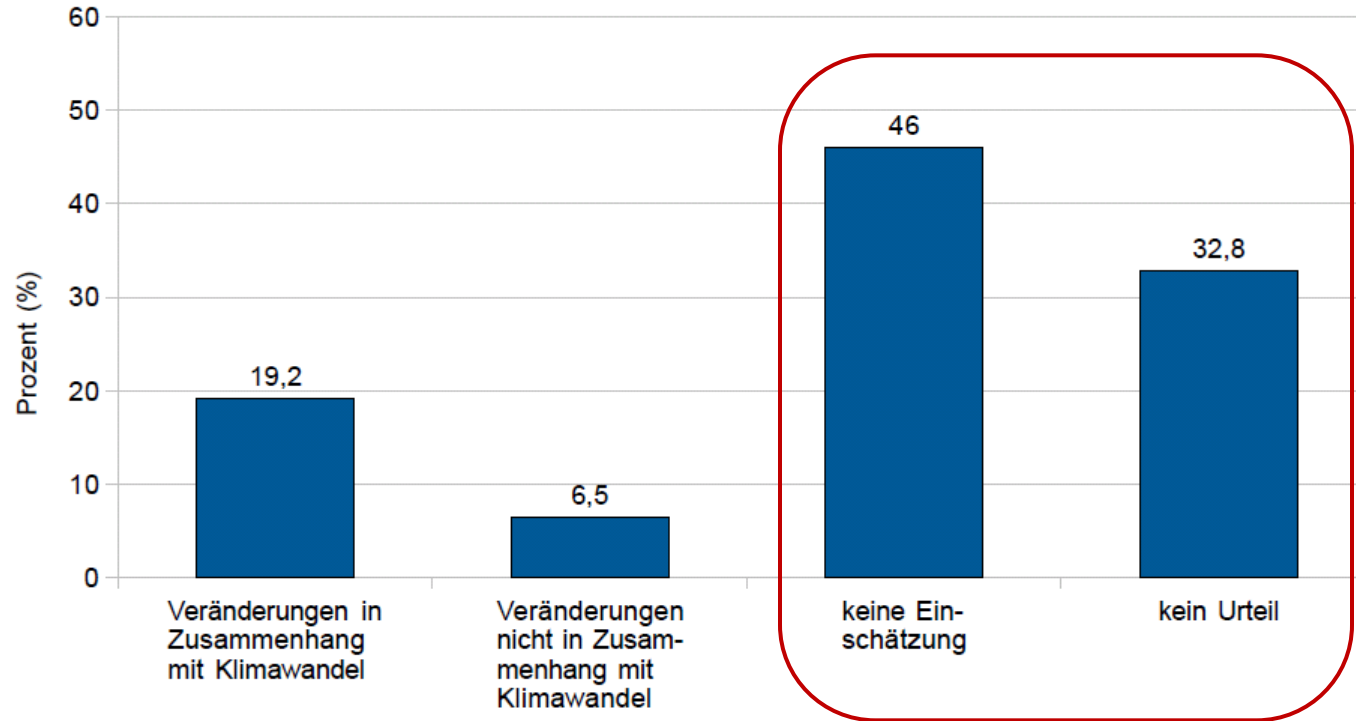
- **Erscheinungen**: viel Sonne (82%), starke Hitze (68%), viel Strandanwurf (42%)
- **Veränderungen**: wärmere Sommer (62%), wärmeres Wasser (42%), mehr Strandanwurf (32%)

Weiteres: Steilküstenabbrüche, Strandverlust, Quallen, Unwetter

Wahrnehmung orts- und wetterabhängig

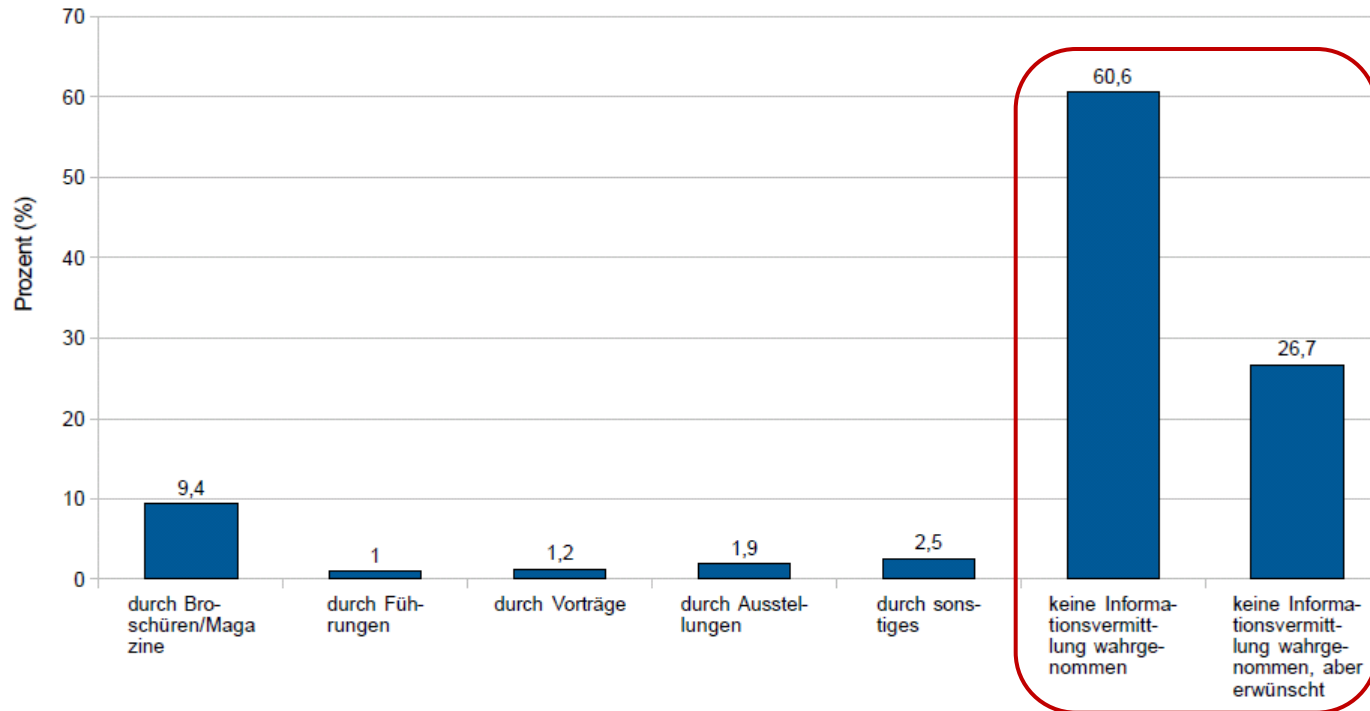
Ausgewählte Ergebnisse

Einordnung des Wahrgenommenen in den Kontext Klimawandel



Ausgewählte Ergebnisse

Informationsstand / -bedarf „Klimawandel Ostsee“



4) Stakeholderarbeit - Ausblick

Workshop „Klimaangepasste Bauten im Küstenbereich“ (Nov 2011)

Workshop „Herausforderung Klimaflucht + demographischer Wandel“ (März 2012)

1. *Coastal & Marine* Heft zu „Coastal Protection“ (Jan 2012)

- Herausforderungen für Küstenschutz durch Klimawandel und mögliche Anpassungsansätze
- Einreichung der Artikel bis 1.8.2011

2. *Coastal & Marine* Heft zu „Häfen u. Erneuerbare Energien“ (Juli 2012)

Meer & Küste Ausgabe 2012 zu Klimawandelanpassung (Juni 2012)



Untersuchungen zu KW-Vulnerabilität und Carrying Capacity von Stränden

Infobroschüre zum Thema „Strandanwurf“ (Saison 2012)

Standortanalyse zur möglichen Fortführung der Klimapavillonidee ...

- Vielen Dank -

Die Arbeiten fanden weitere Unterstützung durch die Projekte:



Part-financed by the European Union
(European Regional Development Fund)
<http://www.baltcica.org/>



Part-financed by the European Union
(European Regional Development Fund)
<http://www.baltadapt.eu/>



© Haller